

Anleitung für die Bonituren und den Gebrauch der Bonitierbögen

- Für jeden neu angelegten Standort (*Straßenabschnitt mit mind. 5 Testbäumen einer Art/Sorte*) wird einmalig ein Stammlblatt ausgefüllt, auf dem die Basisinformationen von der Standortbeschreibung über Pflanzjahr und Anzahl der Bäume bis hin zur Pflanzstärke festgehalten werden (s. Anlage 1).
- Die jährlichen Bonituren erfolgen im Zeitfenster August/September und sind für jede Art/Sorte mit einem separaten Kurzkomentar zu ergänzen. Darin werden textliche Bewertungen der Testbäume und ggf. notwendige Erläuterungen vorgenommen.
- Aufgrund des fließenden Einstiegs weiterer Teilnehmerstädte hat der Straßenbaumtest keine feste Laufzeit in Jahren. Die Standorte werden also grundsätzlich unbefristet bonitiert, um - wie schon im Straßenbaumtest I - aussagestarke Langzeitergebnisse zu gewinnen.

Bei der Verwendung des Bonitierbogens (s. Anlage 2) sind folgende Regelungen zu berücksichtigen:

- **Pflichtfeld:** Datum der Bonitierung
- **Pflichtfeld:** Baumart/-sorte mit Anzahl der Bäume
- **Pflichtfeld:** Standort (*Straßenabschnitt mit mind. 5 Testbäumen einer Art/Sorte*).
Sofern es für eine Baumart mehrere Standorte gibt, die bonitiert werden sollen, ist für jeden Standort ein eigenes Formblatt zu verwenden.
- Die Parameter der Bonitur werden nach einem einheitlichen Schlüssel (s. Anlage 3) bewertet:
- Sind die Bonitierungen abgeschlossen, ist pro Standort und Baumart ein Durchschnittswert aus der Summe der Einzelwerte als Zusammenfassung zu bilden. Besonderheiten sind ggf. zu ergänzen.
- Die Bonitur ist jeweils mit einer textlichen Bewertung zu ergänzen.
- Die so aufbereiteten Ergebnisse werden an den Unterarbeitskreis gesendet, dort zusammengeführt und ausgewertet.
- Es sollten nur die abgestimmten Bonitierbögen verwendet werden und keine selbstgestrickten Formulare. Nach Diskussion im Arbeitskreis wird z.Z. ein zusätzliches EXCEL-Muster abgestimmt.
- Handschriftlich ausgefüllte Formulare aus der Vor-Ort-Erfassung reichen alternativ aus!

Stand 7/2022

Pflanzempfehlung der Testbaumarten/-sorten

Im GALK-Straßenbaumtest II werden zurzeit **44 Baumarten/Sorten** für Testpflanzungen vorgeschlagen. Bei Auswahl und Pflanzung werden den Teilnehmerstädten die folgenden Prioritäten empfohlen:

Priorität 1:

Folgende Baumarten/Sorten sind im Jahr 2022 neu in den Straßenbaumtest II aufgenommen worden und sollen nun in den teilnehmenden Kommunen verstärkt aufgepflanzt und bewertet werden.



1. *Acer rubrum* 'Redpoint'
2. *Acer truncatum* 'Norwegian Sunset'
3. *Eucommia ulmoides*
4. *Parrotia persica* 'Vanessa'
5. *Quercus frainetto*, Ungarische Eiche (sämlingsvermehrt)
6. *Quercus coccinea*
7. *Ulmus laevis*
8. *Ulmus pumila*

Priorität 2:

Folgende Baumarten/Sorten des Straßenbaumtest II sollen **an zusätzlichen Standorten** in den teilnehmenden Kommunen gepflanzt werden, um die vorliegenden Testergebnisse weiter abzusichern.

1. *Acer platanoides* 'Allershausen', Spitzahorn (Bewertung 2016)
2. *Acer platanoides* 'Apollo', Kegelförmiger Spitzahorn (Bewertung 2016)
3. *Liquidambar styraciflua* 'Paarl', Amberbaum (Bewertung 2016)
4. *Fraxinus americana* 'Autumn Purple' syn. *Fraxinus americana* 'Junginger', Weißesche
5. *Fraxinus ornus* 'Louisa Lady', Blumenesche
6. *Fraxinus ornus* 'Mecsek', Kugelförmige Blumenesche
7. *Ginkgo biloba* 'Princeton Sentry', Säulen - Fächerblattbaum
8. *Parrotia persica*
9. *Ulmus*-Hybride 'Clusius', Ulme, Rüster
10. *Ulmus*-Hybride 'Columella', Säulen - Ulme (Vorbewertung 2019)
11. *Ulmus*-Hybride 'Rebona'

Priorität 3:

Folgende Baumarten/Sorten des Straßenbaumtest II sollen ebenfalls noch an weiteren Standorten in den teilnehmenden Kommunen gepflanzt werden.

1. *Acer monspessulanum*, Französischer Ahorn, Burgen-Ahorn, Dreilappiger Ahorn
2. *Acer platanoides* 'Fairview', Spitzahorn
3. *Acer x freemanii* 'Autumn Blaze', Ahorn *Acer zoechense*, Zoeschener Ahorn
4. *Carpinus betulus* 'Lucas', Säulen-Hainbuche
5. *Fraxinus pennsylvanica*, Rotesche, Grünesche
6. *Sorbus latifolia* 'Henk Vink', Breitblättrige Mehlbeere
7. *Ulmus*-Hybride 'New Horizon', Ulme, Rüster (Vorbewertung 2019)

Priorität 4:

Folgende Baumarten/Sorten des Straßenbaumtest II werden in den Teilnehmerstädten bereits häufig gepflanzt und damit breit getestet. Sämtliche Standorte werden aber - wenn möglich - im Test belassen und weiter bonitiert, um - wie schon im Straßenbaumtest I - Langzeitergebnissen zu erlangen.

1. *Acer buergerianum* syn. *A. trifidum*, Dreizahn-Ahorn, Dreispitz-Ahorn (Vorbewertung 2019)



2. *Acer campestre* 'Huibers Elegant' syn. *A. campestre* 'Elegant', Feldahorn (Vorbewertung 2019)
3. *Acer opalus*, Schneeball-Ahorn
4. *Acer rubrum* 'Scanlon', Schmalkroniger Rotahorn
5. *Amelanchier arborea* 'Robin Hill', Felsenbirne (Bewertung 2016)
6. *Eriolobus trilobatus* syn. *Malus trilobata*, Dreilappiger Apfel (Vorbewertung 2019)
7. *Fraxinus pennsylvanica* 'Summit', Rotesche
8. *Koelreuteria paniculata*, Blasenbaum, Blasenesche, Lampionbaum (Bewertung 2016)
9. *Liquidambar styraciflua* 'Worplesdon', Amberbaum (Vorbewertung 2019)
10. *Magnolia kobus*, Baummagnolie, Kobushi-Magnolie (Vorbewertung 2019)
11. *Malus tschonoskii*, Wollapfel, Scharlach-Apfel, Pillar Appel (Bewertung 2016)
12. *Ostrya carpinifolia*, Hopfenbuche (Bewertung 2016)
13. *Prunus padus* 'Schloss Tiefurt', Traubenkirsche (Bewertung 2016)
14. *Quercus frainetto*, Ungarische Eiche (Bewertung 2016)
15. *Tilia tomentosa* 'Szeleste', Ungarische Silberlinde (Vorbewertung 2019)
16. *Ulmus*-Hybride 'Regal', Ulme, Rüster (Vorbewertung 2019)
17. *Zelkova serrata* syn. *Z. acuminata*, *Z. keaki*, Japanische Zelkove (Bewertung 2016)
18. *Zelkova serrata* 'Green Vase', Japanische Zelkove (Vorbewertung 2019)

Folgende Sorten wurden im Herbst 2016 im AK abschließend bewertet. Es finden jedoch keine Langzeitbewertungen statt, da die Sorten bundesweit kaum aufgepflanzt sind. Die Verwendbarkeit wurde in der Straßenbaumliste ergänzt und der Hinweis „Straßenbaumtest II“ entfernt.

1. *Ginkgo biloba* ‚Blagon‘ (keine Verbesserung gegenüber der Art, da sie eigentlich nicht männlich ist und auch Früchte bekommt; LW2020)
2. *Sophora japonica* ‚Princeton Upright‘

Anlage 1

Muster zum Projektstart 2005

GALK Straßenbaumtest / Stammblatt

Straße / Platz	
Straßenname	
Straßenart/Querschnitt	
kurze Standortbeschreibung (sonnig/schattig, Nebeneinrichtungen, usw.) Hausnummern	
Standort	
Substrat	
Pflanzgrubengröße Einzelbeet/Pflanzstreifen	
Baumscheibengröße	
befestigt/bepflanzt	
Maßnahmen zur Verbesserung des Standortes	
Besonderheiten	
Straßenbaum	
Baumart	
Anzahl / Abstand untereinander	
Pflanzzeitpunkt	
Pflanzenqualität	
Besonderheiten	
Abbildungen	



Anlage 2

Muster, Stand: 2005/2022

GALK Stra3enbaumtest / Boniturbogen

GALK-Stra3enbaumtest			
	Baumart / -sorte:	Stra3e/Hausnr.:	Mitarbeiter:
Anzahl der Bäume:		Davon wurden bonitiert:	
Datum:		Bewertung:	Bemerkungen:
Anwachsen	gut - 1 mittel - 2 schlecht - 3		
Stammumfang	in cm		
Kronenform	säulenförmig - 1 kegelförmig - 2 eiförmig - 3 kugelförmig - 4		
Kronendichte	locker - 1 mittel - 2 dicht - 3		
Wuchsform	straff - 1 aufrecht - 2 überhängend - 3 hängend - 4		
Terminalzuwachs	in cm		
Triebzuwachs	in cm		
Blüten	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Frucht/-reste	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Schädlinge	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Pilzkrankheiten	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Blattschäden	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Frostschäden	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Trockenschäden	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Schnittaufwand	kein - 1 gering - 2 mittel - 3 stark - 4		
Gesamteindruck	sehr gut - 1 gut - 2 mittel - 3 schlecht - 4 sehr schlecht - 5		

Parameter	Note	Definition
Anwachsen	1 2 3	gut mittel dicht
Stammumfang		in cm
Kronenform	1 2 3 4	säulenförmig kegelförmig eiförmig kugelförmig
Kronendichte	1 2 3	locker mittel dicht
Wuchsform	1 2 3 4	straff aufrecht überhängend hängend
Terminalzuwachs		in cm
Triebzuwachs		in cm
Blüten	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Frucht/-reste	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Schädlinge	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Pilzkrankheiten	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Blattschäden	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Frostschäden	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Trockenschäden	1 2 3 4	kein – 1 gering – 2 mittel – 3 stark
Schnittaufwand	1 2 3 4	kein gering mittel stark
Gesamteindruck	1 2 3 4 5	sehr gut gut mittel schlecht sehr schlecht